

Einstiegsqualifizierung „Technischer Kundendienst für Neu- und Gebrauchtwagen“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Lagerwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lieferungen annehmen, nach Art und Menge sowie auf offene Mängel prüfen; bei Beanstandungen betriebsübliche Maßnahmen einleiten ▪ Rechnungen und Lieferscheine mit den Bestell- und Wareneingangsunterlagen vergleichen; Differenzen klären ▪ Rechnungen auf Richtigkeit prüfen; Unstimmigkeiten klären ▪ Lagersteuerungssysteme anwenden ▪ Ware lagern, Warenbewegungen erfassen ▪ Inventur durchführen
Werkstattdienste	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Werkstattaufträge unter Berücksichtigung von Daten aus technischen Unterlagen und Fahrzeugpapieren formulieren ▪ Verkehrs- und Betriebssicherheit von Fahrzeugen durch Sichtprüfung feststellen ▪ mechanische, hydraulische, pneumatische sowie elektrische und elektronische Systeme in Fahrzeugen identifizieren und ihre Funktion unterscheiden ▪ an Diagnose-, Wartungs- und Reparaturarbeiten mitwirken ▪ Temperaturen und Füllmengen in Systemen prüfen, Füllstände korrigieren ▪ bei der Schadensaufnahme an Fahrzeugen mitwirken ▪ bei der Erstellung von Kostenvoranschlägen für Karosserie- und Lackarbeiten mitwirken
Teile und Zubehör	<ul style="list-style-type: none"> ▪ typenspezifische Teile und Zubehör erfassen, zuordnen und verwalten ▪ Bestellungen für Ersatzteile unter Beachtung von Konditionen, Bestellkosten und -fristen durchführen ▪ Leistungs- und Produktmerkmale beschreiben ▪ unterschiedliche Kriterien für die Sortimentspolitik bei Teilen und Zubehör abgrenzen
Arbeitsorganisation	<ul style="list-style-type: none"> ▪ betriebliche Arbeits- und Organisationsmittel aufgabenorientiert einsetzen ▪ Arbeitsaufgaben inhaltlich und zeitlich strukturieren ▪ Lern- und Arbeitstechniken aufgabenorientiert einsetzen ▪ Informations- und Kommunikationssysteme effizient einsetzen ▪ Betriebsübliche Nummernsysteme anwenden ▪ Vorschriften zum Datenschutz anwenden ▪ Daten pflegen und sichern
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen ▪ berufsbezogenen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden ▪ Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden ▪ für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden ▪ Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen ▪ Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen

Diese sachliche Gliederung kann je nach betrieblichem Bedarf verändert werden.

Bitte nehmen Sie hierzu mit der IHK Rhein-Neckar Kontakt auf.

Ihre Ansprechpartner finden Sie über www.rhein-neckar.ihk24.de → Nr. 12708 .